

Peiner Freischießen 2024

-Offizielle Beendigung-

*(Ansprache von Herrn Bürgermeister Klaus Saemann am Dienstag, den 09. Juli 2024, um **22:15 Uhr** vor dem alten Rathaus)*

Hochverehrte Majestäten des Peiner Freischießens 2024,
verehrte Bürgerschaffer,
liebe Peinerinnen und Peiner,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie alle ganz herzlich vor dem alten Rathaus von Peine.

Das 427. Peiner Freischießen neigt sich dem Ende entgegen.

Und so, wie es Tradition ist, dass das Peiner Freischießen am Freischießen-Sonntag eröffnet wird, so ist es auch Tradition, dass das Peiner Freischießen am Freischießen-Dienstag beendet wird.

Da ich bei dieser traditionellen Beendigung immer in viele traurige Gesichter schaue, möchte ich doch eines noch klarstellen:

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

Diamanten wären keine Diamanten, wenn man sie wie Sandkörner am Strand finden könnte. Es ist die Seltenheit ebendieser, die sie so besonders machen.

Und so verhält es sich auch mit unserem Peiner Diamanten – dem Peiner Freischießen.

Sicherlich würden mir hier viele zustimmen, wenn ich sage: Wir Peinerinnen und Peiner könnten anstatt 5 Tage auch 365 Tage unser Fest der Feste feiern.

Und ich bin mir sicher, die Stimmung würde kaum abreißen.

Doch mit dieser Idee muss man sich auch unweigerlich fragen:

Wo wäre dort Platz für die angesammelte Vorfreude? Schließlich gehört auch diese zu unserem besonderen Fest.

Wo wäre Platz für die gesammelten Erfahrungen?

Schließlich möchten wir das Freischießen nicht nur feiern, wir wollen von diesem auch Freunden und Familie berichten, die selbst nicht am Freischießen teilnehmen konnten.

Wo wäre Platz für die Königsbälle?

Schließlich besteht eine Regentschaft nicht nur aus dem Feiern des Freischießens, es gilt auch, seinen Verpflichtungen nachzukommen und seine Regentschaft abseits des Platzes zu erleben.

Wo wäre Platz für Freunde und Familie?

Schließlich lassen sich viele von ihren „sozialen Verpflichtungen“ über dieses Fest beurlauben, dennoch möchte man doch auch mal etwas Ruhigeres mit seinen Liebsten erleben.

Wo wäre Platz für sich selbst?

Schließlich sind diese fünf Tage bereits sehr zehrend und ich weiß, dass so manch ZuhörerIn oder Zuhörer heute quasi „auf dem Zahnfleisch“ zur Beendigung gekommen ist.

Platz ist in ihrem Herzen für all dies allemal, doch der Platz im Kalenderjahr ist leider begrenzt.

Trotzdem bitte ich sie alle, die Emotionen des Freischießens in ihrem Herzen mitzutragen, um in der Zeit bis zum Freischießen 2025 davon zu zehren.

Und dann ist es wieder Zeit, diesen Platz mit Vorfreude und Elan neu zu füllen.

Vielleicht möchten Sie diese Zeit aber auch verkürzen, indem Sie einer Korporation beitreten oder sich sogar anbieten, die Bürgerschaffer oder die anderen Akteure des Freischießens in ihren Tätigkeiten zu unterstützen.

Helfende Hände sind immer gerne gesehen.

Doch für heute Abend empfehle ich Ihnen, die letzten Freischießen-Stunden zu genießen.

Feiern Sie auf den Zelten bis tief in die Nacht, lassen Sie die neuen Majestäten hochleben und danken Sie den alten Majestäten für das vergangene Regentschaftsjahr.

Treffen Sie Freunde und Familie, essen und trinken Sie und genießen Sie jede Sekunde.

Drehen Sie sich auf dem Nach-Hause-Weg noch einmal um und denken an die schönen Momente, die uns das Freischießen 2024 bereitet hat.

Ich werde dies tun und freue mich darauf. Denn für mich war das Freischießen 2024 wieder einmal das beste Freischießen, das Peine jemals gefeiert hat!

Wer bereits bei der Eröffnung des Freischießens am Sonntag teilgenommen hat, der wird wissen, dass man einer Vielzahl von Menschen danken muss.

Das Freischießen ist nicht selbstverständlich und das ist mir und uns bewusst.

Es fließt viel Arbeit in das Fest der Feste, von vielen von Ihnen.

Doch ich möchte nicht noch einmal auflisten, wer dieses Fest alles möglich macht.

Darum halte ich es kurz: Danke Peine für dieses grandiose Freischießen 2024!

Und denken Sie daran: „Nach dem Freischießen ist vor dem Freischießen!“

Merken Sie sich schon jetzt den 06. Juli 2025 für die Eröffnung des nächsten Peiner Freischießens im Kalender vor.

Pflichtgemäß spreche ich nun die traditionellen Schlussworte:

„Ich beende hiermit das Peiner Freischießen 2024 und nehme die Fahnen in die Obhut der Stadt Peine!“

(Danach wird ein Marsch gespielt und die Fähnriche marschieren zur Aufstellung auf die rechte Seite von der Tribüne aus gesehen. Sobald die Fähnriche aufgestellt sind, reißt der Marsch ab und der Spielmannszug der bürgerkönigsführenden Korporation marschiert an der Tribüne vorbei.

Es ergibt sich folgende Marschreihenfolge:

Spielmannszug

Hauptmann und Adjutant

Fahnenblock

König und Bürgerschaffer

Bürgermeisterusw.)

So werden die Fahnen mit den Korporationen bis zur Ecke Werderstraße geleitet. Dann schert der Fahnenblock nach rechts in die Werderstraße aus und marschiert ins neue Rathaus. Hier werden die Fahnen wie in den letzten Jahren eingestellt.)